



STERNENZAUBER

3. Dezember 2025

ADVENTSMARKT

auf dem Kirchplatz der Evangelischen Kirche Arbron

An diesem Abend verwandelt sich unser Kirchplatz wieder in einen vorweihnachtlichen Markt. Es werden selbst hergestellte Kleinigkeiten zum Verkauf angeboten. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Raclette, Gerstensuppe, Bratwürste, Hotdogs, Saluti-Pizza, Punsch, Glühwein, Kaffee und Kuchen, Sternenzaubershots ...

Der Erlös geht an: Verein **HIKI** „Hilfe für hirnerkrankte Kinder“

Eingeladen sind alle, die sich gerne auf die Weihnachtszeit einstimmen möchten: Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, Eltern und Kinder, Omas und Opas, Tanten und Onkel, Freunde ...

PROGRAMM

17.00 Uhr	Marktöffnung
17.30 Uhr	Jugendmusik Rondo
18.00 Uhr	der Samichlaus kommt
18.45 Uhr	Kirchenchor (Leitung Simon Menges)
19.30 Uhr	Tabs
21.00 Uhr	Marktschliessung



Veranstalter: Evangelische Kirche Arbron, www.evangel-arbron.ch unterstützt durch: Arbron Energie AG



Interview mit Simon Menges



Bericht Herbstlager



Wissenswertes vom Grünen Guggel:
Wie Bienen überwintern

*Liebe Leserin,
lieber Leser*



Ein Kompliment ist etwas Besonderes. Wohl jeder hat schon einmal eines bekommen.

Es wirkt auf zweierlei Weise: Einerseits würdigt es etwas, das wir getan haben oder das uns ausmacht. Es lässt uns mit einem gewissen Dank auf uns selbst blicken. Zugleich aber hat es eine erstaunliche Kraft nach vorn – ein Kompliment beflügelt, bestärkt, richtet auf. Es kann uns helfen, über uns hinauszuwachsen.

Weihnachten ist für mich ein grosses Kompliment Gottes an die ganze Menschheit.

Gott sagt: Ihr seid es mir wert. In Jesus werde ich einer von euch. Trotz all eurer Fehler halte ich an euch fest, weil ich das Gute in euch sehe.

Und dieses göttliche Kompliment kann uns beflügeln. Es lädt uns ein, das in uns zur Entfaltung zu bringen, was Gott in uns sieht – und vielleicht noch gar nicht sichtbar ist. Weil Gott Ja zu uns sagt, können auch wir Ja sagen: zu uns selbst, zu unserem Nächsten, zu einem freundlichen Wort und zu einem friedlichen Miteinander.

Weihnachten ist ein Kompliment. Vielleicht gelingt es uns in diesen Tagen, es weiterzugeben – in einer kleinen oder grossen Geste, mitten unter Lichtern, Guetzli und all der festlichen Geschäftigkeit. Denn jedes ehrliche Kompliment, jedes gute Wort trägt ein kleines Stück von Weihnachten weiter in die Welt.

Michael Röll

Interview mit unserem Kirchenmusiker, Simon Menges

Die Orgel wird oft als «Königin der Instrumente» bezeichnet. Was berührt und fasziniert Dich persönlich an diesem Instrument, besonders hier in unserer Kirchgemeinde?

Die Orgel selbst ist ein faszinierendes Instrument mit einer langen Geschichte und Entwicklung. Die Orgel in unserer Kirche verfügt über sehr viele wunderschöne Klangfarben, die man an anderen Orten nicht oft findet. Gewissermassen hat man ein ganzes Orchester unter seinen Fingerspitzen ...

Gibt es einen Moment, der Dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Es war sehr schön zu sehen, wie viele Menschen sich an der Revision/Rekonstruktion 2020/21 unserer Orgel beteiligt haben: die Kirchgemeinde, die Kirchenvorsteherschaft, die Musikkommision, Menschen, die gespendet und eine Pfeifenpatenschaft übernommen haben und schliesslich die Orgelbauer, die die Arbeiten ausgeführt haben. Zu sehen, wie schliesslich bei den Arbeiten der Orgelbauer alles wieder zusammenwuchs und die Orgel ihre ursprünglichen Klangfarben zurückerhielt, war sehr berührend.

Unsere Orgelevents bringen Menschen unterschiedlichsten Alters und mit verschiedensten musikalischen Hintergründen zusammen. Was macht diese Anlässe für Dich einzigartig?

Bei Konzerten und Orgelführungen erlebe ich immer wieder, wie Jung und Alt über die klanglichen Möglichkeiten und die Technik unserer Orgel, die dahintersteckt, staunen. Die Begeisterung für unsere Orgel und die Musik sind sicher ansteckend. Auch versuchen wir das Programm, das wir jedes Jahr auf die Beine stellen, möglichst abwechslungsreich zu gestalten. Und die Qualität der Konzerte ist auch ein entscheidender Faktor.



Neben dem Gottesdienst sind die Orgelkonzerte ein wichtiger Teil unseres kulturellen Angebots. Auf welche musikalischen Projekte oder Stücke freust Du Dich in den kommenden Monaten besonders – und weshalb?

Das Orgelfestival ist für mich ganz klar das musikalische Highlight des Jahres. Auch bei den Bergli-Serenaden kommen die Instrumente unserer Kirche voll zur Geltung. Am 3. Mai 2026 darf ich zudem ein Konzert im Rahmen des «Bodenseefestivals» spielen, das rund um den See stattfindet.

Aber auch das regelmässige Musizieren mit unserem Kinderchor und Erwachsenenchor bereitet mir sehr viel Freude. Zu sehen, wie sich die kleinen und grossen Sängerinnen und Sänger weiterentwickeln, ist sehr schön.

In den nächsten Wochen freue ich mich auf den Projektchor, der seit zwei Jahren jeweils einen Gottesdienst im Advent – dieses Mal den Gottesdienst am 2. Advent – mit virtuoser Chormusik bereichert. Aber auch auf das Zusammenspiel mit dem Konzertchor (23. November) und dem Musikschulorchester (24. Dezember) freue ich mich. Unsere Orgel ist dabei jeweils eine hervorragende Unterstützung. Ein Solist sagte mir vor Kurzem: «Eure Orgel klingt so schön, da spiele ich auch gerne gratis.»

Herzlichen Dank, Simon!

Das Interview führte Miriam Augustine

Singkreis

**Montag, 1. Dezember, 14.00 – 15.15 Uhr,
Senevita Giesserei**

Am ersten Montag des Monats treffen wir uns meistens von 14.00 bis 15.15 Uhr in der Senevita Giesserei. Die Teilnahme ist unentgeltlich. Wir bilden keinen Chor.

Leitung: Heinz Benz, 071 446 73 88

Sitzen in Stille

**Montag, 1., 8. und 15. Dezember,
19.30 Uhr, Unterrichtszimmer der Kirche**

Willkommen sind alle, die Freude an der Meditation haben, sie kennenlernen oder vertiefen möchten. Im stillen Sitzen und Wahrnehmen unseres Atems lassen wir uns nach Innen führen in ein aufmerksames, hörendes und schauendes Gewahrsein des Daseins. Bitte für die Einführung etwa 20 Minuten vor Beginn eintreffen. Wir sitzen 3 x 25 Minuten, unterbrochen von 2 x 5 Minuten meditativem Gehen.

*Alfred Stumpf, Kontemplationslehrer
Via Integrals, Eintritt frei/Kollekte*

Kafi Zischtig

**Dienstag, 2. und 16. Dezember,
9.00 – 11.00 Uhr, Cafeteria der Musik-
schule Rondo, (Grabenstrasse 8)**

Im Kafi Zischtig sind alle willkommen, die feinen Kaffee oder Tee in geselliger Runde zu schätzen wissen. Die Getränke sind gratis, Spenden zur Deckung der Unkosten sind willkommen.

Hand-made

**Dienstag, 2. und 16. Dezember,
14.00 – 16.00 Uhr,
Cafeteria (Römerstrasse 5)**

Gemeinsam handarbeiten, basteln, plaudern und Kaffee trinken. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

*Weitere Informationen:
Monika Bischof*

Chor

**Mittwoch, 10. und 17. Dezember,
19.30 Uhr, Unterrichtszimmer der Kirche**

Als dynamischer, gut aufgestellter Chor singen wir ein Repertoire aller Epochen und Genres und treten regelmässig im Gottesdienst auf. Wir proben alle zwei Wochen am Mittwochabend. Alle sind herzlich willkommen, unverbindlich an einer Probe teilzunehmen. Wir freuen uns auf Sie!

*Weitere Informationen:
Simon Menges, 076 328 42 28,
simon.menges@evang-arbon.ch*

Kinder und Jugend

Kinderchor

**Mittwoch, 10. Dezember,
13.45 – 14.30 Uhr,
Unterrichtszimmer Kirche**

Unser Kinderchor trifft sich alle zwei Wochen zur Probe, macht Singübungen, lernt Lieder verschiedener Stile und tritt gelegentlich bei Anlässen der Kirchgemeinde auf. Möchtest Du mitmachen? Komm einfach vorbei!

*Weitere Informationen:
Simon Menges, 076 328 42 28,
simon.menges@evang-arbon.ch*

Jugendprogramm

**Freitag, 12. Dezember,
18.15 – 19.00 Uhr**

Jugendgottesdienst, Joachim Gerber,
Unterrichtszimmer Kirche
(Römerstrasse 9)

**Freitag, 12. Dezember,
19.00 – 21.00 Uhr**

Jugendtreff (10 – 16 Jahre),
Kirchenkeller (Römerstrasse 9)

Kinderkirche

**Aufführung Weihnachtsspiel am
3. Advent, 14. Dezember um 17.00 Uhr**



Probe Weihnachtsspiel

Unsere Vorbereitungen für das Weihnachtsspiel am 3. Advent, den 14. Dezember um 17.00 Uhr sind in vollem Gange.

Im Dezember treffen wir uns nicht zu einer «normalen» Kinderkirche, sondern zu den Proben für unser Weihnachtsspiel. Wir freuen uns über die vielen Kinder, die sich angemeldet haben und auf die Proben mit euch.

**Die Termine sind:
Proben Kinderchor
Kindergarten – 3. Klasse
Samstag, 6. und 13. Dezember
(Hauptprobe), jeweils 9.00 – 11.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus**

**Proben Sprechrollen 3. – 6. Klasse:
Samstag, 6. und 13. Dezember
(Hauptprobe), jeweils 9.00 – 11.00 Uhr,
in der Kirche**

*Weitere Infos:
Pfr. Michael Röhl, 071 544 69 15,
michael.roell@evang-arbon.ch*

Reden über GOTT und die Welt

**Mittwoch, 10. Dezember,
16.30 – 18.00 Uhr, Cafeteria**

Wir tauschen uns aus über Lebens- und Glaubensfragen und begegnen uns in aller Offenheit. Das Thema im Dezember: «Jesus – das Licht der Welt!» Wo wird dies sichtbar und wie erfahrbar? Darüber wollen wir miteinander ins Gespräch kommen. Neugierig geworden? Dann nichts wie hin.

Pfr. Lukas Mettler

Mittagstisch

**Mittwoch, 10. Dezember,
12.00 – 13.30 Uhr, Kirchgemeindesaal**

Geniessen Sie ein leckeres Mittagessen – aber geniessen Sie es nicht allein. Wir danken Ihnen für eine frühzeitige telefonische Anmeldung zum Mittagstisch an Pfr. Harald Ratheiser: 071 440 35 45. Die Kosten betragen Fr. 10.– pro Person.

Pfr. Harald Ratheiser & Mittagstisch-Team

Liturgisches Abendgebet

Im Dezember findet kein liturgisches Abendgebet statt.

Lesekreis

**Donnerstag, 18. Dezember, 19.00 Uhr,
Cafeteria (Römerstrasse 5)**

Zum Jahresausklang trifft sich der Lesekreis zu einem Filmabend: Wir sehen den Film «Der Buchspazierer» (2024, Regie: Ngo The Chau) mit **Christoph Maria Herbst** und **Yuna Bennett** in den Hauptrollen.

Der Film basiert auf dem gleichnamigen Roman, den wir im Oktober gemeinsam gelesen haben. Wir freuen uns auf das gemeinsame Schauen und den anschliessenden Austausch.

Pfr. Michael Röhl, Ursula Gentsch

Yoga

Leider fällt das Yoga bis Ende Jahr aus.

Bericht vom Herbstlager – Weltreise ganz ohne Jetlag

«Sie waren so *wonderful höflich*. Als sie erzählten, war mir gleich klar warum. Natürlich, Japan! Dort trafen sie meine gute Kollegin, Prof. Watanabe, und machten *good experiences* mit Stäbchen-Essen und Origami-Challenges. Hier, in *my hometown L.A.*, wir haben gemacht viele Filme and waren auf dem *red carpet* mit viele Stars», schwärmte unsere Gastgeberin, die «Frau Professor» von der UCLA in Kalifornien, vom Herbstlager und der Idee, mit einem ganzen Ort wie Eichberg eine Weltreise zu machen.



Nach Japan, USA und Schweiz war auf dem Weg nach Schottland wegen technischer Probleme an unserer Maschine ganz unvorhergesehen noch ein Stopp in Marokko nötig. Alles ganz ohne viel CO₂ und Jetlag: Fliegen einfach wie im Schlaf.

Und nächstes Jahr geht's dann vom 4. – 10. Oktober 2026 ins Universum – schon mal vormerken!

Kollekten

19.10.2025	Fr. 200.00
Hospiz SG	
26.10.2025	Fr. 427.00
Papillon Thurgau, St. Gallen und Appenzell	
02.11.2025	Fr. 448.30
Protestantische Solidarität	
09.11.2025	Fr. 337.85
Stiftung Kinderhospiz Schweiz	

Wir danken herzlich für Ihre Spenden!

Das Pfarrteam

«mann trifft sich»: Sportmedizin an Grossanlässen

Als Direktor des Swiss Olympic Medical Centers, Medbase Abtwil, war Patrik Noack Chefarzt der Schweizer Olympiadelegation und somit zuständig für eine optimale medizinische Versorgung der Schweizer Athleten.

Peking, Vancouver, London, Sotschi, Rio de Janeiro, Pyeongchang, Tokio und nochmals Peking lauteten die Sommer- und Winterdestinationen des erfahrenen Sportmediziners. Als Verbandsarzt für Leichtathletik und Rad oblag ihm jeweils der Olympia-Test auf der Originalstrecke, um die Leistungsanforderung vor Ort zu simulieren. Besondere Aufmerksamkeit im Sinne der Infektprävention galt der Verpflegung, um unerwünschten Nebenerscheinungen vorzubeugen. Dabei wurde insbesondere in der Corona-Zeit das wirksame Präparat Echinaforce® der A. Vogel AG aus Roggwil erfolgreich eingesetzt. Zu Noacks besonderen Olympia-Momenten gehörten u.a. Dario Colognas doppelter Medaillengewinn trotz Muskelfaserriss sowie Nicola Pirigis Triathlon-Goldmedaille in Rio 2016.

Die Fülle medizinischer und sportwissenschaftlicher Hintergrund-Informationen gestalteten den traditionellen Anlass zu einem



weiteren Volltreffer. Als Mitglied des Vorbereitungsteams um Harry Ratheser verstand es Guido Dalle Vedove, den Referenten aus der Reserve zu locken mit heiklen Fragen nach Doping, Gen-Tests, Spitzensport von Athleten unter 16 Jahren oder gar der Frage, weshalb gewisse Rekorde seit Jahrzehnten nicht mehr unterboten würden. Die über 60 anwesenden Männer bedankten sich bei Patrik Noack mit anhaltendem Beifall.

Hans Joerg Graf

Rubrik: Wissenswertes vom Grünen Guggel

Weisst du, wo die Bienen sind – wo sind sie geblieben ...?

Beim Aufgang zum Sekretariat der evangelischen Kirche an der Römerstrasse ist es ruhig geworden. Noch vor wenigen Wochen brummte und summt es dort lebhaft. Das Bienen-Holzgestell an der Hauswand wirkt nun leer und leblos. Schlafen die Wildbienen?

Honigbienen überwintern als Staat («der Bien») im Stock und leben von ihren Honigvorräten. Dass der Mensch ihnen diese Kostbarkeit meist entzieht und durch Zuckerwasser ersetzt, sei nur nebenbei erwähnt.

Wildbienen (ausgenommen Hummeln) brauchen keine Vorräte. Ihr Leben als erwachsene Insekten dauert nur wenige Wochen. In dieser Zeit sorgen die Weibchen für Nachwuchs. Dafür benötigen einige Arten Hohlräume, wie die Schilfröhrchen im Gestell. Passt der Durchmesser, bringt die Mauerbiene Blütenstaub von bis zu 300 Blüten ein, legt ein Ei darauf und verschliesst die Zelle mit Mörtel; fünf- bis sechsmal hintereinander. Aus den Eiern schlüpfen Larven, die vom Vorrat zehren,



Nestverschluss einer Mauerbiene an einem Schilfröhr

wachsen, sich mehrmals häuten und sich in einen Kokon einspinnen. Nach der winterlichen Ruhezeit dieser Puppen verwandeln sie sich in erwachsene Insekten. Dann ist die frisch geschlüpfte Mauerbiene bereit für ihren Flug in die Frühlingssonne mit blühenden Obstbäumen.

Erica Willi, Mitglied der Umweltkommission

Taufdaten 2026

Die Taufen finden an den dafür vorgesehenen Taufsonntagen in einem Gottesdienst statt. Sie sind frühzeitig beim jeweiligen Pfarrer anzumelden.

18. Januar Pfr. Harald Ratheiser
071 440 35 45

1. März Pfr. Harald Ratheiser
071 440 35 45

12. April Pfr. Lukas Mettler
071 544 69 16

21. Juni Pfr. Michael Röhl
071 544 69 15

Weitere Daten finden Sie auf unserer Website (Seite «Taufe»).

Wir gratulieren

80 Jahre:
25.12. Heidemarie Rether-Schuster

90 Jahre:
30.12. Theophil Schöni

91 Jahre:
08.12. Walter Anderes
19.12. Margrit Montjovent
23.12. Irene Straub-Zechner

93 Jahre:
07.12. Paul Schifferle

94 Jahre:
25.12. Henk Van der Bie

Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht im «Turmblick» veröffentlicht haben möchten, kontaktieren Sie uns bitte mindestens zwei Monate im Voraus. Vielen Dank.

Die Kirchenvorsteherschaft

Wir gedenken

Wir haben Abschied genommen von:

31.10. Patricia Ann Arpagaus geb. Crawford, Gattin des Franz, *1947

03.11. Karl Wacker, Gatte der Heidy geb. Hess, *1929

05.11. Anneliese Banderet geb. Lutz, Witwe des Max Edmund, *1938

11.11. Ortwin Heinen, Gatte der Margarita geb. Noller *1935

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst. Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst zu mir.
Jesaja 43, 1

Gottesdienste in den Pflegeheimen

Freitag, 5. Dezember, 9.45 Uhr
Gottesdienst im Pflegeheim Sonnenhalden, Pfr. Michael Röhl

Montag, 22. Dezember, 17.00 Uhr
Weihnachtsfeier Seevida, Pfr. Harald Ratheiser; Kirche

Gottesdienste

Sonntag, 7. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 2. Advent, mit Projektchor unter Leitung von Simon Menges, Pfr. Michael Röhl

Sonntag, 14. Dezember, 17.00 Uhr
Familiengottesdienst und Kinderweihnacht am 3. Advent, Pfr. Michael Röhl
Anschliessend Punsch, Glühmost und Kuchen vor der Kirche

Sonntag, 21. Dezember, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 4. Advent, Pfr. Harald Ratheiser

Mittwoch, 24. Dezember, 17.00 Uhr
Familiengottesdienst zum Heiligabend, mit dem Jugendorchester Bodensee und Kirchenmusiker Simon Menges, Pfr. Michael Röhl

Mittwoch, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Christnachtfeier mit Gospelchor Horn und Kirchenmusiker Simon Menges, Pfr. Lukas Mettler

Donnerstag, 25. Dezember, 9.30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst zu Weihnachten, Pfr. Harald Ratheiser

Mittwoch, 31. Dezember, 17.00 Uhr
Ökumenischer Silvester-Gottesdienst, Pfr. Harald Ratheiser und Kaplan Joseph Devasia, Katholische Kirche St. Martin

Geänderte Öffnungszeiten Sekretariat

Ab dem 1. Dezember 2025 ist das Sekretariat wie folgt besetzt:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
8.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch und Freitag:
ganzer Tag geschlossen.

Pfarrämter

Lukas Mettler
Sonnenhügelstr. 53a, Tel. 071 544 69 16
lukas.mettler@evang-arbon.ch

Harald Ratheiser
Grüntalstrasse 48A, Tel. 071 440 35 45
harald.ratheiser@evang-arbon.ch

Michael Röhl
Dubois-Weg 1, Tel. 071 544 69 15
michael.roell@evang-arbon.ch

Adressen

Co-Präsidium
Karin Brand
Römerstrasse 5, Tel. 077 439 70 75
karin.brand@evang-arbon.ch
Martin Ballat
Römerstrasse 5, Tel. 077 453 92 63
martin.ballat@evang-arbon.ch

Katechetik
Mirtha Reimann
Vogelsangstrasse 6, 8590 Romanshorn
Tel. 077 217 34 61
mirtha.reimann@evang-arbon.ch

Jugendarbeiter
Joachim Gerber c/o Sekretariat
Römerstrasse 5, Tel. 077 486 85 44
joachim.gerber@evang-arbon.ch

Kirchenmusiker
Simon Menges
Werftstrasse 5a, Tel. 077 231 86 59
simon.menges@evang-arbon.ch

Sekretariat: Mo, Di, Do 8.00–11.00 Uhr
Regula Köchli
Römerstrasse 5, Tel. 071 446 25 09
sekretariat@evang-arbon.ch

Mesmer
Szaby Horvath, Römerstrasse 5,
Neue Telefonnummer 071 899 25 05
szaby.horvath@evang-arbon.ch

Impressum

Herausgeberin
Evangelische Kirchgemeinde Arbon

Impressum / Redaktion
Miriam Augustine, Tel. 077 217 14 47
miriam.augustine@evang-arbon.ch

Der Turmblick erscheint 11 x pro Jahr und wird an alle Mitglieder der Evangelischen Kirchgemeinde Arbon (ein Exemplar pro Haushalt) verschickt.

Gestaltung und Druck
Weibel Druck & Design AG,
Metzgergasse 2, 9320 Arbon

Im Netz

www.evangelisch-arbon.ch



[www.facebook.com/
EvangelischeKirchgemeindeArbon](https://www.facebook.com/EvangelischeKirchgemeindeArbon)



[www.instagram.com/
evangelischekirchgemeindearbon](https://www.instagram.com/evangelischekirchgemeindearbon)

Weihnachtsspiel

Sonntag, 14. Dezember, 17 Uhr, Kirche

Seit Wochen üben unsere Kinder für das Weihnachtsspiel am 14. Dezember in der Kirche. Sie proben Lieder, lernen Texte, spielen Theater und schlüpfen in die Rollen von



Erzengel Gabriel und seinen «Mit-Engeln», Maria und Josef, den Hirten und weiteren Schlüsselfiguren der Weihnachtsgeschichte.

Im Mittelpunkt steht dabei der Auftrag an Gabriel, der manchmal auch nicht so recht weiterweiss und seinen Augen und Ohren kaum glauben kann.

Die Kinder freuen sich, ihr Weihnachtsspiel am dritten Advent aufführen zu können. Mit ihnen freuen sich auch Pfr. Michael Röhl, das Kinderkirche-Team, Chorleiterin Stéphanie Oertli und Simon Menges, die die Vorbereitungen angeleitet haben.

Eingeladen sind alle Kinder und Erwachsenen, die Freude am Weihnachtsspiel und am Kinderchor haben. Im Anschluss gibt es für alle auf dem Kirchplatz Punsch, Glühmost und Kuchen.

Schon jetzt herzlichen Dank, allen, die mitgeholfen, mitgeprobt und mitorganisiert haben.

Ökumenische Adventsfeier «Dem Licht die Türe öffnen»

Freitag, 12. Dezember, 19.00 Uhr, im Katholischen Pfarreizentrum, Martins-Saal, Promenadenstrasse 3

Abseits von Trubel und Hektik möchten wir gemeinsam mit Ihnen einen besinnlichen Adventsabend erleben – voller Licht, innerer Ruhe, Freude und Herzenswärme.

Wir treffen uns im Pfarreizentrum der katholischen Kirchgemeinde zu einem stimmungsvollen Abend mit vielen Liedern und einer adventlichen Geschichte. Musikalisch begleitet werden wir von Dieter Hubov. Bei einer Tasse Glühmost oder Tee, Guetzli und anderen Leckereien bleibt bestimmt auch genügend Zeit zum Plaudern und Geniessen. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

*Michael Röhl, Sandra Troxler,
Ursula Gentsch, Carmen Gaus,
Elisabeth Bonsaver und Simone Zierof*

Ein kleines Wichtelgeschenk!

Wir würden uns freuen, wenn alle ein liebevoll verpacktes kleines Geschenk im Wert von etwa Fr. 5.– bis 8.– mitbringen. Am Abend tauschen wir die Geschenke untereinander aus – so darf jede und jeder mit einer kleinen Überraschung nach Hause gehen.

Ankündigung Wahl Abgeordnete Evangelische Synode

Wahl an der Kirchgemeinde- versammlung

Der erste Wahlgang für die Wahl der Abgeordneten in die Evangelische Synode des Kantons Thurgau für die Amtsperiode 2026 – 2030 wird auf **15. Februar 2026** festgesetzt. Vorschläge zur Aufnahme auf die Namenliste können bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag (**22. Dezember 2025**) beim Co-Präsidium der Evangelischen Kirchenvorsteherschaft Arbon eingereicht werden. Ein allfällig notwendiger 2. Wahlgang würde am 29. März 2026 stattfinden.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse zu bezeichnen. Der Vorschlag ist von mindestens zehn im Wahlkreis (Evangelische Kirchgemeinde Arbon) wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Wahlvorschläge von Bisherigen sind nur von diesen selbst zu unterzeichnen. Die Unterschriften und Kandidaturen können nicht zurückgezogen werden. Verspätet gemeldete Kandidaten finden auf der Namenliste keine Aufnahme. Diese oder später vorgeschlagene Kandidatinnen und Kandidaten können aber trotzdem gewählt werden.

Bei Unklarheiten erteilt das Co-Präsidium gerne Auskunft. Dort können auch Listen für Wahlvorschläge bezogen werden.

*Evangelische Kirchen-
vorsteherschaft Arbon*



ökumenische

ADVENTSFEIER